

Wohngemeinschaft Wittenau in Berlin Reinickendorf (Wittenau)

- **Angebotsform:** Gruppenangebot, Wohngemeinschaft mit betreuungsfreien Zeiten und unterschiedlicher Betreuungsdichte (A5/ A6/ A7) nach § 27 i.V.m. §34, ggf. 35 a, 41 SGB VIII.
- **Platzzahl:** 3, Jungen und Mädchen
- **Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren.
Mindestvoraussetzungen: Die Jugendliche
 - weist ein Mindestmaß an Selbstständigkeit und emotionaler Stabilität auf und bedarf keiner Rund-um-die-Uhr-Betreuung mehr
 - möchte in einer kleinen Gruppe mit anderen Jugendlichen leben bzw. dies wird als förderlich betrachtet
 - bringt die Bereitschaft zu einer Schul- oder Berufsausbildung mit
 - ist zur intensiven Zusammenarbeit mit den Sozialarbeiterinnen bereit und zeigt Eigenmotivation

Ausschlusskriterien: akute psychische Erkrankung, erhebliches Eigen- oder Fremdgefährdungspotential, Suchtmittelabhängigkeit ohne Cleanmotivation.

- **Ziele:** Verselbstständigung und Befähigung zur eigenverantwortlichen Lebensführung. (Wieder)-Eingliederung in Schule, Ausbildung oder Beruf. Vermittlung und Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, wie z.B. Kommunikationsfähigkeit und Konfliktfähigkeit. Psychische und emotionale Stabilisierung. Vernetzung im Bezirk, z.B. niedergelassene Therapeuten, Beratungsstellen, Behörden, Ärzte.
- **Allgemeine Beschreibung des Angebotes:** Die Jugendwohngemeinschaft befindet sich im Ortsteil Wittenau. Die Vier-Zimmer-Wohnung hat eine Gesamtfläche von 122 Quadratmetern, zwei Balkone, zwei Badezimmer, eine gemeinsam genutzte Küche sowie einen gemeinsamen Wohn- und Essbereich mit Computerplatz und Fernseher. Jede*r Jugendliche bewohnt ein Einzelzimmer. Das Umfeld bietet zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten sowie eine sehr gute Anbindung an mehrere Buslinien und den S- und U-Bahnhof Wittenau. Die Jugendlichen werden durch eine*n erfahrene Sozialarbeiter*in betreut.
- **Leistungen:** Dieses Angebot bietet die Möglichkeit methodisch Elemente der Individual- und Gruppenpädagogik zu verknüpfen. Es finden regelmäßige Gruppenabende statt, um die Jugendlichen an den Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Die Herkunftsfamilie wird ebenfalls in die Arbeit einbezogen. Die Betreuungszeiten richten sich flexibel nach dem individuellen Bedarf der Jugendlichen, welche größtenteils an Werktagen in den Nachmittags- und Abendstunden liegen. In Krisensituationen steht eine Rufbereitschaft zur Verfügung.
- **Besonderheiten:** Die WG04 eignet sich besonders für zurückhaltende Jugendliche und junge Menschen, die in ihrer emotionalen oder geistigen Entwicklung noch nicht altersentsprechend entwickelt sind. Besondere Kenntnisse liegen im Bereich der beruflichen Perspektivplanung vor.

Kontakt:

Bereichsleitung

Anja Balzke

Tel.: 030/40 89 87-10

Fax: 030/40 89 87-23

Mobil: 01590 / 40 50 638

E-Mail: a.balzke@diakoniewerk-simeon.de